

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Niedersachsen und Bremen
ausgegeben von der Regional- und Seewetterzentrale in Hamburg
am Freitag, 18.09.2026, 20:30 Uhr

Wechselhaft; an den Küsten und zeitweise im Binnenland Windböen sowie einzelne stürmische Böen.

Entwicklung der Wetter- und Warnlage:

Mit einer frischen südwestlichen bis westlichen Strömung fließt eine mäßig warme Meeresluft nach Norddeutschland ein.

WIND:

In der Nacht zum Samstag auf den Inseln sowie in einigen exponierten Küstenabschnitten Windböen um 60 km/h (Bft 7) aus Südwest, exponiert auch einzelne stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8).

Am Samstag tagsüber auf das gesamte Nordseeküstenumfeld sowie die Unterelbe übergreifend. Im nördlichen Lee des Harzes ab dem Morgen, im Emsland sowie gebietsweise weiteren Teilen Westniedersachsens dann ab den späten Vormittagsstunden auch im Binnenland vermehrt Windböen bis 60 km/h (Bft 7). Zum Abend hin im Binnenland wieder nachlassend, auf den Inseln und in exponierten Küstenabschnitten hingegen weiterhin Windböen sowie einzelne stürmische Böen. Dabei in der Nacht zum Sonntag auf West drehend.

Am Sonntag nach bereits windigem Start an der Nordsee im Tagesverlauf landesweit ausgreifende Windböen. Im Binnenland exponiert auch einzelne stürmische Böen, im höheren Bergland sowie an der Nordsee auch vermehrt. Insbesondere auf den Inseln und in einigen exponierten Küstenabschnitten auch zeitweise einzelne Sturmböen. Dabei allmählich von West auf Nordwest drehend. In der Nacht zum Montag im Binnenland Windberuhigung, an der Nordsee hingegen anhaltend und in der Intensität nur geringfügig nachlassend.

WIND:

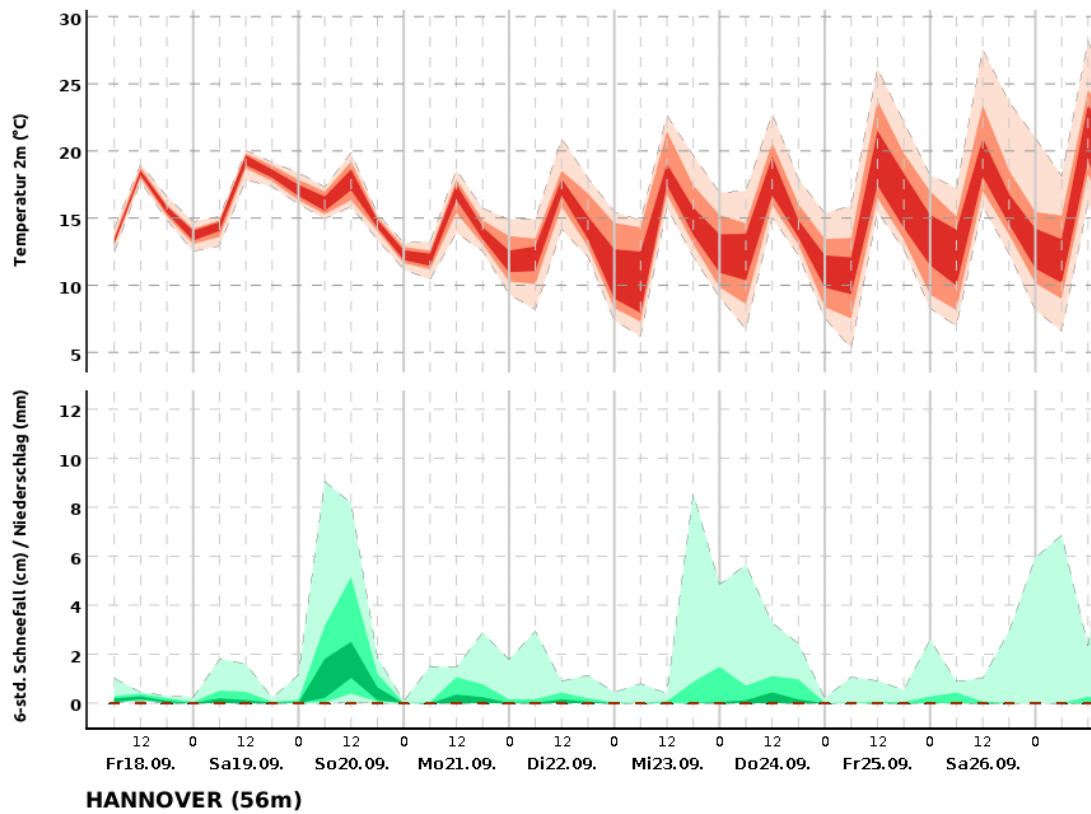
Am Montag erneut vermehrt steife bis stürmische Böen aus Nordwest an der Nordsee sowie vor allem nach Nordosten hin vorübergehend auch wieder im Binnenland. Zum Abend hin dann allgemeine Windberuhigung.

NEBEL:

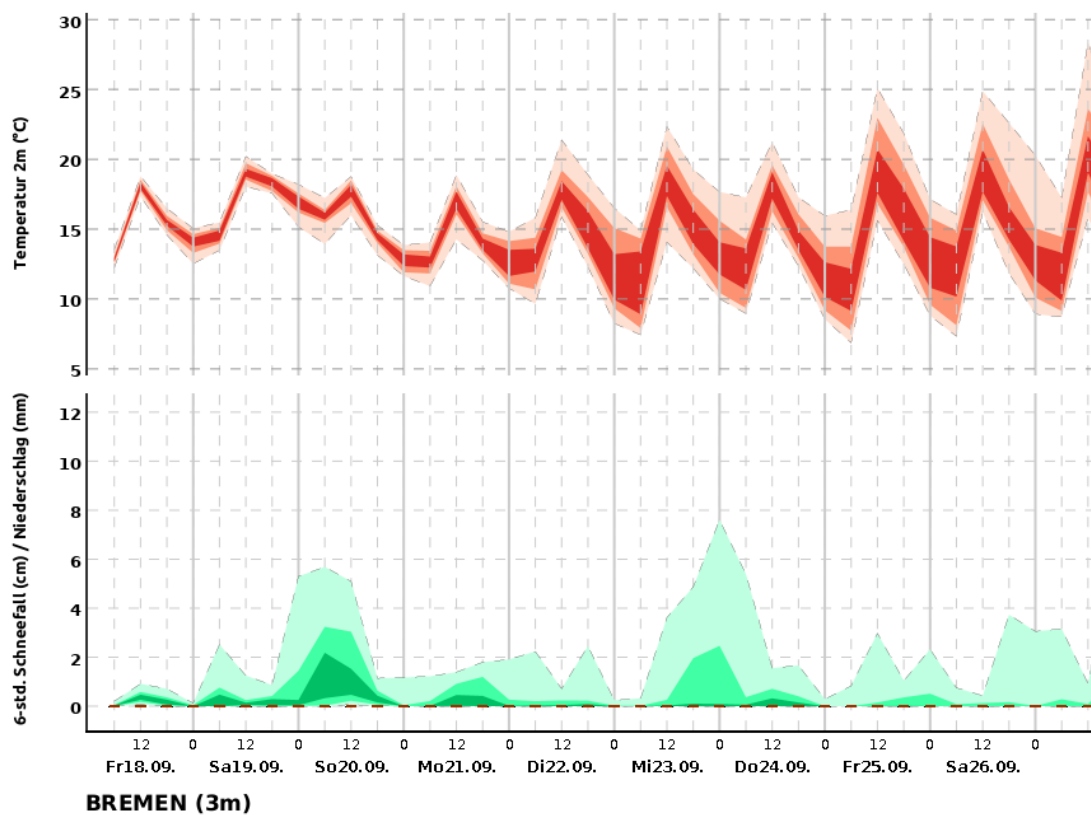
In der Nacht zum Dienstag und Dienstagfrüh stellenweise erhöhte Neigung zu einzelnen Nebelfeldern.

In der Nacht zum Mittwoch und Mittwochfrüh dann verbreiteter.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Hannover und Bremen*



©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: spätestens Samstag, 19.09.2026, 04:30 Uhr

Hinweis:

Über die aktuelle Warnsituation können Sie sich jederzeit unter www.dwd.de oder in der Warnwetter-App des Deutschen Wetterdienstes informieren.

Deutscher Wetterdienst, RSZ Hamburg / NA